



## **Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”**



**2007-2010**

Wsparcie udzielone przez  
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię  
poprzez dofinansowanie  
ze środków Mechanizmu Finansowego  
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano  
ze środków  
Ministra Kultury  
i Dziedzictwa  
Narodowego

Kls.  
Dem

Der-Beobachteten Hr. Herr  
Maximilian von Wratislau,  
Hro

Römisch-Kaiserlich-Majestat  
Rath, Cammerer, und des Fürstenthums  
Teschen Hro: ansehnlicher  
Landes-Hauptmann, wie  
auch des Königreichs Böhmens  
Ober-Rüchel-Meister

Im  
Jünger Hr. Herr  
Gebotenen  
und

Den 12<sup>ten</sup> Aprilis, d. 1731. zu  
dem Bad der heilig. Taufe

Wegen Hro Excellenz als<sup>Holle</sup> demen Gnädigen Hr. Hrasen  
demem Verdienstlichen Untertänigsten Respect Beobachten  
Hro Excellenz

Untertänigsten  
Joh. Wilhelm Lentner.



Desweigt arme Lippen Desweigt, erküßnet küß nur nicht;  
 Zerreißt die ungeschickten Seiten,  
 Weil fürs zu diesen frohen Zeiten,  
 Sowohl die armüth, als die Würdige Raft gebricht;  
 Das Glück des Heurn Wratislau gebührend zu empfangen,  
 Per mit Lust und Vergnügen,  
 Die dem Jungen Brauten wiegen,  
 Und heute hörest beglückt den Herten gleich Kanparangen,  
 Fort Verseuet dieses festes Tisch,  
 Desweigt arme Lippen Desweigt, erküßnet küß nur nicht.

Dors fahret immer fort, und thut was fürs gebührt,  
 Ein Duerst kan ja den Wöthern Opfer bringen,  
 Wenn gleich die Wort nicht englist's Klingen,  
 Wird dors sein Verlecher Ton durch die Hölle flücht gerührt,  
 Ein Dunkel liest kan auch der Donnen-Feuer nicht Standen,  
 Wenn die er sitzke Tra Hen,  
 Die unter Melot Gemassen,  
 Und küß das Geisse goldt auf unsre Verbeitel sanden;  
 Dem Brand wird nicht ein maß Verspöhet,  
 Dumb fahret immer fort, und thut was fürs gebührt.



Veran' Gott-gebotener Braut, diß Edelste Opfer an,  
 Veran' wie du Ketzern deiner Purste Brennen,  
 Die wolle sind die ein nichts zumenen,  
 Laß man ofn deinen Glantz auch gar nicht sehen kann,  
 Doch wollen die Hirmit die Schuld der Treu' ablegen,  
 Den Mo die Helden Diegen,  
 Da müssen Slaven Liegen,  
 Und mit den fesseln dich als unter König reger,  
 Diß wirdt auch hier von uns gethan,  
 Veran' Gott-gebotener Braut, diß Edelste Opfer an.

410

Es wilt noch unerhalt dein altes Edel Blutt;  
 Daß dir von deinen tapfern Helden faßten,  
 Endt deiner Großen Wätter aßen,  
 In deiner Helden-Brust und Hosen Flamme nicht;  
 Der Heure Carolus der aller größte Kaiser,  
 Machet selbst die Fassung Reio,  
 Endt kennt die Reine Treu',  
 Die fwig bleiben ist in deiner aßen Haüßer  
 Diß ist ein unsätzbares Gatt;  
 Es wilt noch unerhalt dein altes Edel Blutt;



Hüß! Hüß! Beglückter Graß, Hüß! Hüß! Victoria,  
 Es kann dem Gräßlich Haus nicht vor andern prangen,  
 Du wirst durch diesen jungen Dam hielust und freude lingen,  
 Der Himmel spricht auch selbst zu deiner freude da,  
 Es reimt dir alles ein dazu es dich jetzt süßet,  
 Mit innigsten Vergnügen,  
 Die solch ein süßes süßen,  
 Die findt von neuer Lust und freude ganz gerüßet,  
 Indem die den dinsten da,  
 Hüß! Hüß! Beglückter Graß, Hüß! Hüß! Victoria.

gisnen Großer Graß das gelübe angedie den,  
 Das jetzt ein jünger Graß ihr Gräßlich Haus vermetzt,  
 So wird ein in der Zeit auch ein erfreut belebt,  
 Es deß du höchster Güte durch solches Hand verlieben,  
 Es wird ihr Gräßlich Haus in Hofen woßlerge den,  
 Im Nachst dem, glück, und Heil, und vielen Degen stehn.  
 Denn dieser die zweig banauß von dem gedie den,  
 Gräßlichster Herr Graß, ganz mercklich prophezeien;  
 Der höchste wolle beläst, was es gesendet legen,  
 Das es oft unterlaß im frosem Nachst dem Arbeit;  
 Auf in zu dero Heil und dero Lust bekleibt;  
 Es müßte sich der Därm vor dessen Nachst dem legen,  
 Es wird der Gräßlich Haus so wie es jetzt beglückt,  
 Mit Hofen Hoffe fügen noch ferner sin gekmückt,  
 Der Degen müße Heß auf Dam und Zweige fließen,  
 Und solde, wie der Nil Egypten Land begießen.



[ksiaznica@kc-cieszyn.pl](mailto:ksiaznica@kc-cieszyn.pl)